Geprüfter Jahresbericht

für den Zeitraum
vom 1. Januar 2009
bis zum 31. Dezember 2009

M & W Privat

- Anlagefonds nach Luxemburger Recht -

(Fonds commun de placement gemäß Teil II des Luxemburger Gesetzes vom 20. Dezember 2002 über Organismen für gemeinsame Anlagen)

Inhaltsverzeichnis Seite

Informationen an die Anteilinhaber	2
Management und Verwaltung	3
Bericht des Fondsmanagements	4
Vermögensaufstellung des Fonds	5
Ertrags- und Aufwandsrechnung des Fonds	8
Vermögensentwicklung des Fonds	8
Währungs-Übersicht des Fonds	9
Wertpapierkategorie-Übersicht des Fonds	9
Branchen-Übersicht des Wertpapiervermögens des Fonds	10
Länder-Übersicht des Wertpapiervermögens des Fonds	10
Erläuterungen zum geprüften Jahresbericht	11
Bericht des Abschlussprüfers	15
Verwaltungsvergütung der Zielfonds (ungeprüft)	17

Informationen an die Anteilinhaber

Die jährlich geprüften Jahresberichte werden spätestens 4 Monate nach Ablauf eines jeden Geschäftsjahres und die ungeprüften Halbjahresberichte spätestens 2 Monate nach Ablauf der ersten Hälfte des Geschäftsjahres veröffentlicht.

Das Geschäftsjahr des Fonds beginnt am 1. Januar eines jeden Jahres und endet am 31. Dezember desselben Jahres.

Zeichnungen können nur auf Basis des jeweils gültigen Verkaufsprospektes und des jeweils gültigen vereinfachten Verkaufsprospektes (nebst Anhängen) sowie mit dem zuletzt erschienenen Jahresbericht und, wenn der Stichtag des letzteren länger als acht Monate zurückliegt, zusätzlich mit dem jeweils aktuellen Halbjahresbericht, erfolgen.

Die Berichte sowie der jeweils gültige Verkaufsprospekt (nebst Anhängen) und der jeweils gültige vereinfachte Verkaufsprospekt sind bei der Depotbank, der Verwaltungsgesellschaft und den Zahl- und Informationsstellen kostenlos erhältlich.

Management und Verwaltung

Verwaltungsgesellschaft und Promoter
LRI Invest S.A.
1C, Parc d'activité Syrdall
L-5365 Munsbach
www.lri-invest.lu

Managing Board der Verwaltungsgesellschaft
Markus Gierke
Vorsitzender/Sprecher des Managing Board
LRI Invest S.A., Munsbach/Luxemburg

Bernd Schlichter
Mitglied des Managing Board
LRI Invest S.A., Munsbach/Luxemburg

Aufsichtsrat der Verwaltungsgesellschaft
Horst Marschall (Vorsitzender)
Mitglied des Vorstandes der
Baden-Württembergischen Bank
Stuttgart/Deutschland

Achim Koch (Stellvertretender Vorsitzender)
Vorsitzender der Geschäftsführung der
LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH *)
Stuttgart/Deutschland

Manuel Köppel (Mitglied des Aufsichtsrates)
Landesbank Baden-Württemberg, Konzernbeteiligungen
Stuttgart/Deutschland

Depotbank / Register- und Transferstelle
LBBW Luxemburg S.A.
10-12, Boulevard Roosevelt
L-2450 Luxemburg
www.lbbw.lu

Co-Promoter und Investmentberater
Mack & Weise GmbH
Vermögensverwaltung
Colonnaden 96
D-20354 Hamburg
www.mack-weise.de

Zahl- und Informationsstelle in Luxemburg
LBBW Luxemburg S.A.
10-12, Boulevard Roosevelt
L-2450 Luxemburg
www.lbbw.lu

in Deutschland
Landesbank Baden-Württemberg
Am Hauptbahnhof 2
D-70173 Stuttgart
www.lbbw.de

Abschlussprüfer
PricewaterhouseCoopers S.à r.l.
Réviseur d'entreprises
400, route d'Esch
L-1471 Luxemburg
www.pwc.com/lu

*) Mit Wirkung zum 01.01.2009 wurden die Baden-Württembergische Investmentgesellschaft mbH und die LBBW Asset Management GmbH zur LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH verschmolzen.

Bericht des Fondsmanagements

Sehr geehrte Anlegerinnen und Anleger,

das Geschäftsjahr 2009 schloss der M & W Privat mit einem Zugewinn von 9,97% ab. Damit weist der Fonds seit seiner Auflage am 01.12.2006 einen Wertzuwachs von 32,18% per 31.12.2009 aus. Auch das Fondsvolumen folgte mit insgesamt 118,7 Mio. Euro dieser erfreulichen Entwicklung.

Im Verlauf des Jahres stellte sich endgültig heraus, dass Regierungen und Notenbanken nur eine Lehre aus der Finanzkrise gezogen haben: Die unbegrenzten Verluste aus den Fehlspekulationen des „systemrelevanten" Finanzsystem wurden in die begrenzt belastbaren Staatshaushalte oder scheinbar unbegrenzten Notenbankbilanzen übernommen.

Die Politik hat sich gleichzeitig unfähig gezeigt, den Ursachen der Finanzkrise zu begegnen. So bestimmen nach wie vor Rating-Agenturen und unbrauchbare finanzmathematische Modelle das Risikomanagement der mit Billionenaufwand geretteten Finanzindustrie, welche auf dieser Basis die seitens der Notenbanken unbegrenzt zur Verfügung gestellte Liquidität nutzt, um an den Finanzmärkten neue Spekulationsblasen aufzupumpen.

Um aber nach der Rettung des Finanzsektors das Abgleiten der Wirtschaft in eine Depression zu verhindern, haben die Regierungen weltweit darüber hinaus noch verschuldungsfinanzierte Konjunkturpakete in Höhe von mehr als 4 Billionen USD aufgelegt, die nun als Schuldenbombe in den Staatshaushalten ticken.

Wir gehen davon aus, dass die getroffenen Maßnahmen die unvermeidbare Bereinigung der in den letzten Jahren im Boom aufgebauten Ungleichgewichte nur etwas in die Zukunft verschoben und die Politik die Risiken im Finanzsystem insgesamt sogar deutlich erhöht hat.

Im M & W Privat halten wir deshalb an unserer defensiven Positionierung fest und gehen davon aus, dass der Edelmetallsektor als „sicherer Hafen" eine der interessantesten Anlagealternativen bleiben wird.

Hamburg, im Januar 2010

Das Fondsmanagement

Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2009 des Fonds M & W Privat

Die beigefügten Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Jahresberichts.

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2009	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge Im Berichtszeitraum		Kurs	Kurswert in EUR	in % des Fonds-vermögens
Amtlich gehandelte Wertpapiere								
Aktien								
St. Barbara Ltd.	STK	1.500.129	0	0	AUD	0,3100	289.401,95	0,24
Lihir Gold Ltd	STK	250.000	0	0	AUD	3,2700	508.743,54	0,43
Verzinsliche Wertpapiere								
1,250% Bundesrepublik Deutschland Schatzanw. 2009/2011	EUR	15.000	15.000	0	%	100,4900	15.073.500,00	12,70
2,500% Bundesrepublik Deutschland Schatzanw. 2005/2010	EUR	20.000	20.000	0	%	101,3320	20.266.400,00	17,06
3,000% Bundesrepublik Deutschland Schatzanw. 2008/2010	EUR	17.000	17.000	0	%	100,5200	17.088.400,00	14,40
Summe der amtlich gehandelten Wertpapiere					**EUR**		**53.226.445,49**	**44,83**
Wertpapier-Investmentanteile								
Gruppenfremde Wertpapier-Investmentanteile								
db x-trackers shortdax daily etf	ANT	90.000	90.000	0	EUR	65,1700	5.865.300,00	4,94
ZKB Gold ETF	STK	4.500	1.500	0	CHF	3.606,9900	10.906.769,92	9,19
ZKB Platinum ETF	STK	1.391	300	609	CHF	2.420,1400	2.262.071,46	1,91
ZKB Silver ETF	STK	10.000	3.400	0	CHF	1.692,0000	11.369.439,59	9,58
Summe der Wertpapier-Investmentanteile					**EUR**		**30.403.580,97**	**25,62**
Summe Wertpapiervermögen					**EUR**		**83.630.026,46**	**70,45**
Derivate								
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um **verkaufte** Positionen.)								
Wertpapier-Optionsscheine auf Rohstoffe								
Optionsscheine auf Rohstoffe								
COMBA Silber OS 01.06.10	STK	300.000	500.000	200.000	EUR	1,9500	585.000,00	0,49
UBS Silber OS 08.03.10	STK	150.000	220.000	150.000	EUR	0,5400	81.000,00	0,07
UBS Silber OS 13.09.10	STK	500.000	500.000	0	EUR	0,8400	420.000,00	0,35
UBS Silber OS 14.03.11	STK	200.000	200.000	0	EUR	0,9700	194.000,00	0,16
UBS Gold OS 15.03.10	STK	150.000	150.000	0	EUR	1,8100	271.500,00	0,23
Summe der Derivate auf Rohstoffe					**EUR**		**1.551.500,00**	**1,31**
Wertpapier-Optionsscheine auf Devisen								
Optionsscheine auf Devisen								
Dt. Bank EUR/USD OS 15.03.2010	STK	200.000	200.000	0	EUR	1,2800	256.000,00	0,22
Summe der Derivate auf Devisen					**EUR**		**256.000,00**	**0,22**
Wertpapier-Optionsrechte auf einzelne Wertpapiere								
Optionsrechte auf Aktien								
Put BASF 38 01/10 15.01.2010	STK	100.000	100.000	0	EUR	0,0400	4.000,00	0,00
Put Commerzbank 5,8 01/10 15.01.2010	STK	380.000	380.000	0	EUR	0,1200	45.600,00	0,04
Put Commerzbank 7 01/10 15.01.2010	STK	175.000	175.000	0	EUR	1,0900	190.750,00	0,16
Put Infineon 3,2 01/10 15.01.2010	STK	400.000	400.000	0	EUR	0,0100	4.000,00	0,00
Put Lufthansa 11 01/10 15.01.2010	STK	200.000	200.000	0	EUR	0,0500	10.000,00	0,01
Put Metro 40 01/10 15.01.2010	STK	150.000	150.000	0	EUR	0,3300	49.500,00	0,04
Put ThyssenKrupp 24 01/10 15.01.2010	STK	166.800	166.800	0	EUR	0,0800	13.344,00	0,01
Put BMW 31 02/10 19.02.2010	STK	100.000	100.000	0	EUR	0,9200	92.000,00	0,08
Put ThyssenKrupp 22 02/10 19.02.2010	STK	100.000	100.000	0	EUR	0,1900	19.000,00	0,02
Put ThyssenKrupp 24 02/10 19.02.2010	STK	200.000	200.000	0	EUR	0,4400	88.000,00	0,07
Put Daimler 34 03/10 19.03.2010	STK	100.000	100.000	0	EUR	1,0700	107.000,00	0,09
Put Infineon 3,2 03/10 19.03.2010	STK	400.000	600.000	200.000	EUR	0,1200	48.000,00	0,04
Put Infineon 3,6 03/10 19.03.2010	STK	200.000	200.000	0	EUR	0,2400	48.000,00	0,04
Put Lufthansa 11 03/10 19.03.2010	STK	200.000	200.000	0	EUR	0,3700	74.000,00	0,06
Summe der Derivate auf einzelne Wertpapiere					**EUR**		**793.194,00**	**0,67**
Summe der Derivate					**EUR**		**2.600.694,00**	**2,19**

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2009		Kurs	Kurswert in EUR	in % des Fonds-vermögens
EUR-Guthaben bei:						
LBBW Luxemburg S.A.	EUR	23.252.923,97	%	100,0000	23.252.923,97	19,59
Guthaben in sonstigen Währungen						
LBBW Luxemburg S.A.	AUD	21.901,09			13.629,40	0,01
LBBW Luxemburg S.A.	CAD	4.641.626,50			3.094.623,97	2,61
LBBW Luxemburg S.A.	CHF	475.579,26			319.566,77	0,27
LBBW Luxemburg S.A.	JPY	19.652.495,00			148.387,91	0,13
LBBW Luxemburg S.A.	NOK	41.114.791,90			4.936.638,28	4,16
LBBW Luxemburg S.A.	USD	769.113,82			532.885,62	0,45
Bankguthaben			**EUR**		**32.298.655,92**	**27,22**
Summe der Bankguthaben und nicht verbrieften Geldmarktinstrumente			**EUR**		**32.298.655,92**	**27,22**
Sonstige Vermögensgegenstände						
Zinsansprüche aus Wertpapieren	EUR	680.684,93	EUR		680.684,93	0,57
Gründungskosten	EUR	1.060,00	EUR		1.060,00	0,00
Summe der sonstigen Vermögensgegenstände			**EUR**		**681.744,93**	**0,57**
Sonstige Verbindlichkeiten [1)]	**EUR**	**-510.293,96**	**EUR**		**-510.293,96**	**-0,43**
Fondsvermögen			**EUR**		**118.700.827,35**	**100,00** [*)]
Anteilwert des Fonds M & W Privat			**EUR**		**132,18**	
Umlaufende Anteile des Fonds M & W Privat			**STK**		**898.002,704**	
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen						**70,45**
Bestand der Derivate am Fondsvermögen						**2,19**

1) Zinsverbindlichkeiten, Performancevergütung, Verwaltungsvergütung, Managementgebühr, Depotbankvergütung, Taxe d'Abonnement, Prüfungskosten
*) Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Eventualverbindlichkeiten

Zum 31.12.2009 bestanden keine Eventualverbindlichkeiten aus offenen Options- oder Finanztermingeschäften und Devisentermingeschäften.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse bzw. Marktsätze bewertet:

Wertpapiere und Derivate:	per 29.12.2009
Vermögensgegenstände und Verbindlichkeiten:	per 30.12.2009

Devisenkurse (in Mengennotiz)

		per 29.12.2009			
Australische Dollar	(AUD)	1,606900	=	1	EUR
Kanadische Dollar	(CAD)	1,499900	=	1	EUR
Schweizer Franken	(CHF)	1,488200	=	1	EUR
Japanische Yen	(JPY)	132,440000	=	1	EUR
Norwegische Kronen	(NOK)	8,328500	=	1	EUR
US-Dollar	(USD)	1,443300	=	1	EUR

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe von Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
Amtlich gehandelte Wertpapiere			
Aktien			
Beiersdorf AG	STK	24.850	24.850
Solarworld AG	STK	20.000	20.000
ThyssenKrupp AG	STK	40.000	40.000
Total SA	STK	15.000	15.000
Rio Tinto plc	STK	50.000	100.000
Royal Dutch Shell plc -A- (EUR)	STK	30.000	60.000
Barrick Gold (Cad)	STK	0	10.000
Cameco Corp	STK	50.000	50.000
Silver Wheaton Corp.	STK	0	100.000
Teck Resources Ltd.	STK	200.000	200.000
Yamana Gold Inc.	STK	0	120.000
Statoil Asa	STK	25.000	80.000
Gazprom OAO Sponsored ADR's	STK	100.000	100.000
Freeport-McMoRan Copper & Gold Inc	STK	35.000	65.000
Hecla Mining Co	STK	234.360	534.360
Verzinsliche Wertpapiere			
3,250% Bundesrepublik Deutschland S.144 2004/2009	EUR	0	2.000
3,750% Bundesrepublik Deutschland 1999/2009	EUR	0	5.500
4,000% Bundesrepublik Deutschland 1999/2009	EUR	0	5.500
In organisierte Märkte einbezogene Wertpapiere			
Indexzertifikate			
COMBA DAX Turbo Bear Zert.16.09.2009	STK	60.000	60.000
COMBA DAX Turbo Bear Zert.23.12.2009	STK	100.000	100.000
Commerzbank AG DAX Turbo Bear Zert. 17.06.2009	STK	250.000	250.000
Commerzbank AG Euro/USD BEST Turbo Bear-Zert. o.End	STK	150.000	150.000
Commerzbank AG DAX Turbo Bear Zert. 17.03.2010	STK	200.000	200.000
Commerzbank Gold BESTTurbo Bull Zert. o.End	STK	50.000	50.000
ZKB Palladium ETF	STK	200	3.200

Ertrags- und Aufwandsrechnung des Fonds M & W Privat (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.01.2009 bis 31.12.2009

	EUR
Dividenden	265.280,25
abzgl. Quellensteuer auf Dividenden	-39.515,99
Zinsen aus Wertpapieren	780.857,02
Zinsen aus Geldanlagen	196.574,26
Erträge insgesamt	**1.203.195,54**
Managementgebühr	-1.717.782,61
Verwaltungsvergütung	-176.657,83
Performancevergütung	-1.375.136,97
Depotbankvergütung	-60.374,49
Prüfungskosten	-16.108,99
Veröffentlichungskosten	-14.154,66
Taxe d'Abonnement	-62.747,84
Gründungskosten	-687,67
Sonstige Aufwendungen	-19.538,33
Aufwendungen insgesamt	**-3.443.189,39**
Ordentlicher Nettoertrag	**-2.239.993,85**

Vermögensentwicklung des Fonds M & W Privat

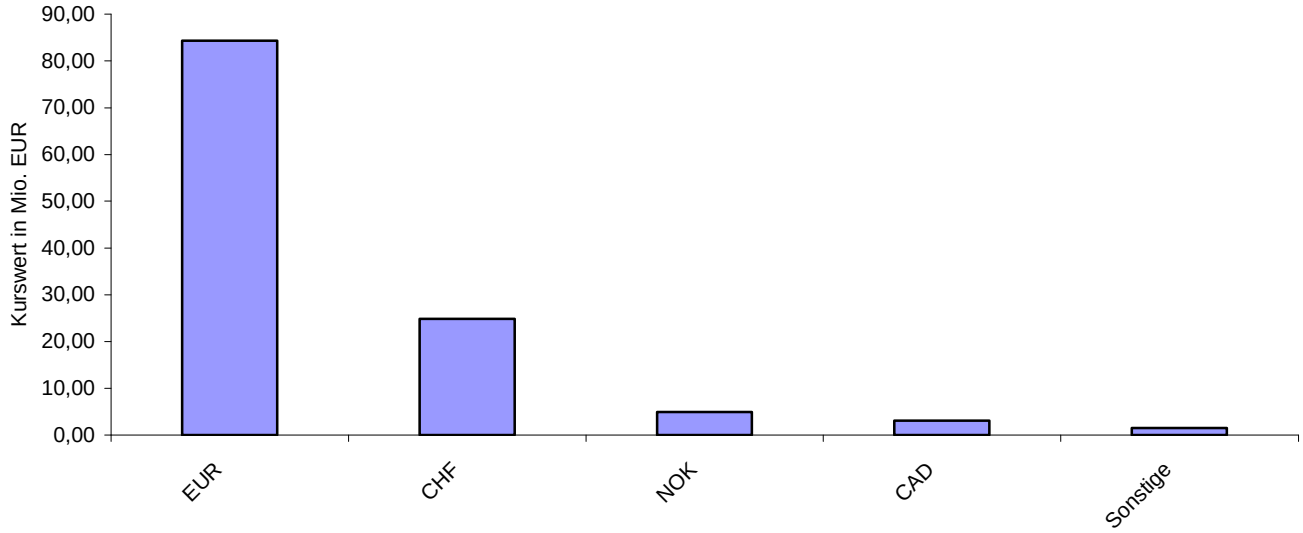
	EUR	EUR
Fondsvermögen am Beginn des Geschäftsjahres		61.954.885,56
Mittelzuflüsse	73.563.840,66	
Mittelabflüsse	-23.403.136,04	
Mittelzufluss/ -abfluss netto		50.160.704,62
Ertragsausgleich		-672.126,79
Ordentlicher Nettoertrag		-2.239.993,85
Nettoergebnis der realisierten Gewinne und Verluste		4.710.417,26
Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste		4.786.940,55
Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		**118.700.827,35**

Entwicklung im Jahresvergleich des Fonds M & W Privat

Stichtag	Anteile	Währung	Fondsvermögen	Währung	Anteilwert
31.12.2009	898.002,704	EUR	118.700.827,35	EUR	132,18
31.12.2008	515.432,824	EUR	61.954.885,56	EUR	120,20
31.12.2007	85.009,973	EUR	9.343.587,96	EUR	109,91

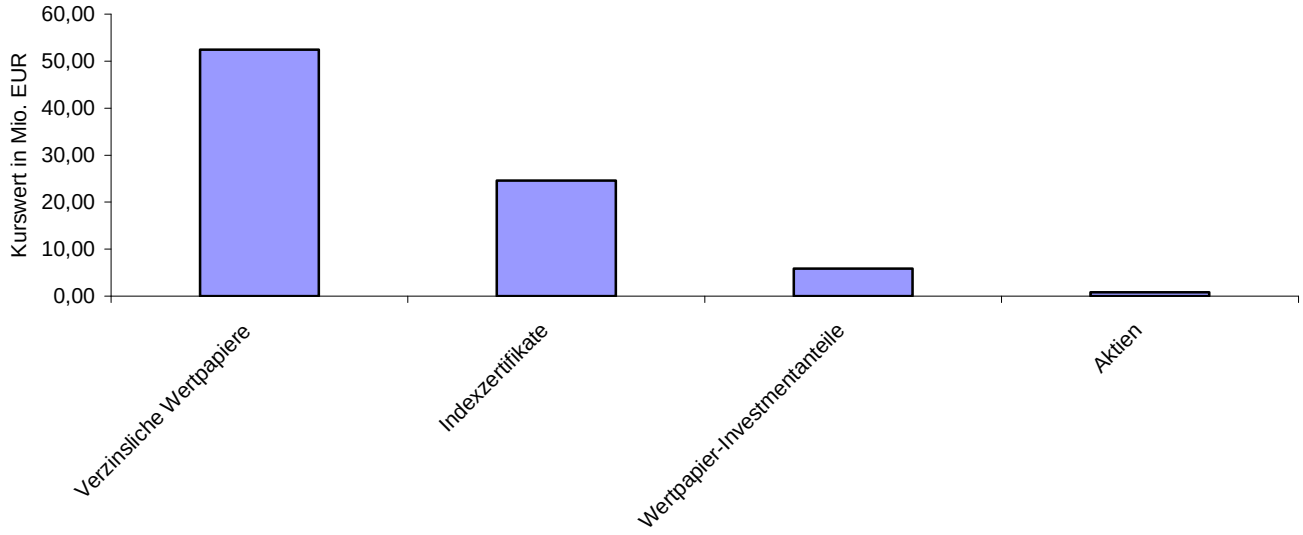
Währungs-Übersicht des Fonds M & W Privat

Währungen	Kurswert in Mio. EUR	in % des Fonds-vermögens
EUR	84,32	71,02 %
CHF	24,86	20,95 %
NOK	4,94	4,16 %
CAD	3,09	2,61 %
Sonstige	1,49	1,26 %
Summe	**118,70**	**100,00 %**



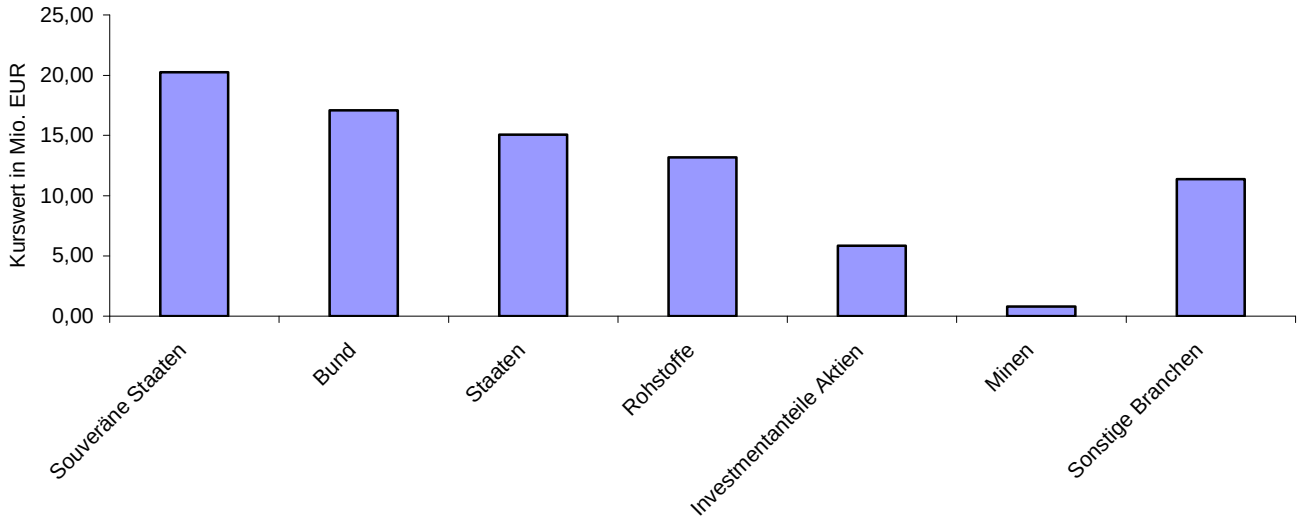
Wertpapierkategorie-Übersicht des Fonds M & W Privat

Wertpapiere	Kurswert in Mio. EUR	in % des Fonds-vermögens
Verzinsliche Wertpapiere	52,42	44,17 %
Indexzertifikate	24,54	20,67 %
Wertpapier-Investmentanteile	5,87	4,94 %
Aktien	0,80	0,67 %
Summe	**83,63**	**70,45 %**



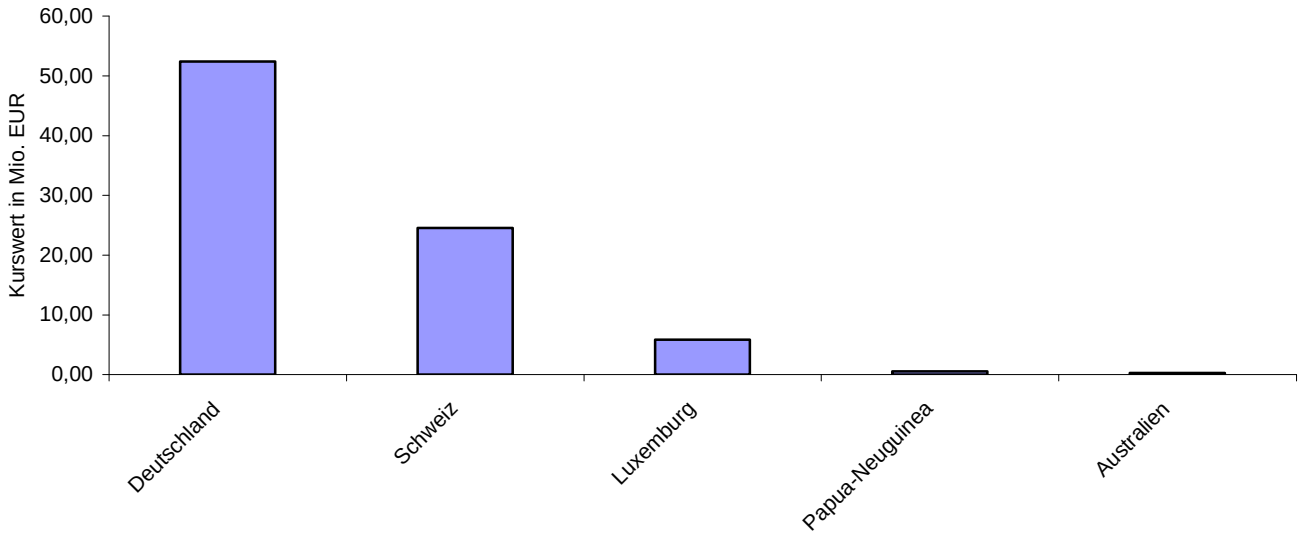
Branchen-Übersicht des Wertpapiervermögens des Fonds M & W Privat

Branchen	Kurswert in Mio. EUR	in % des Fonds-vermögens
Souveräne Staaten	20,26	17,06 %
Bund	17,09	14,40 %
Staaten	15,07	12,70 %
Rohstoffe	13,17	11,10 %
Investmentanteile Aktien	5,87	4,94 %
Minen	0,80	0,67 %
Sonstige Branchen	11,37	9,58 %
Summe	**83,63**	**70,45 %**



Länder-Übersicht des Wertpapiervermögens des Fonds M & W Privat

Länder	Kurswert in Mio. EUR	in % des Fonds-vermögens
Deutschland	52,42	44,16 %
Schweiz	24,54	20,68 %
Luxemburg	5,87	4,94 %
Papua-Neuguinea	0,51	0,43 %
Australien	0,29	0,24 %
Summe	**83,63**	**70,45 %**



Erläuterungen zum geprüften Jahresbericht per 31. Dezember 2009

Allgemein

Der M & W Privat („der Fonds“) ist ein Luxemburger Investmentfonds (fonds commun de placement), der am 1. Dezember 2006 gemäß Teil II des Luxemburger Gesetzes vom 20. Dezember 2002 über Organismen für gemeinsame Anlagen auf unbestimmte Dauer gegründet wurde.

Die Vermögensaufstellung des Fonds wurde gemäß den in Luxemburg geltenden Vorschriften erstellt.

Anteilwertberechnung

1. Der Wert eines Anteils («Anteilwert») lautet auf die für den Fonds festgelegte Währung («Fondswährung»). Die Fondswährung lautet auf Euro. Die Berechnung des Anteilwertes des Fonds wird unter Aufsicht der Depotbank von der Verwaltungsgesellschaft oder einem von ihr beauftragten Dritten an jedem Tag, der Bankarbeitstag in Luxemburg ist, mit Ausnahme des 24. und 31. Dezembers eines jeden Jahres («Bewertungstag»), vorgenommen. Die Berechnung des Anteilwertes des Fonds erfolgt durch Teilung des Wertes des Netto-Fondsvermögens (Fondsvermögen abzüglich der bestehenden Verbindlichkeiten) durch die Zahl der am Bewertungstag im Umlauf befindlichen Anteile dieses Fonds. Anteilbruchteile werden bei der Berechnung des Anteilwertes mit drei Dezimalstellen nach dem Komma berücksichtigt.

2. Die in jedem Fondsvermögen befindlichen Vermögenswerte werden nach folgenden Grundsätzen bewertet:

   a) Die im Fonds enthaltenen offenen Zielfondsanteile werden zum letzten festgestellten und erhältlichen Rücknahmepreis bewertet.

   b) Der Wert von Kassenbeständen oder Bankguthaben, Einlagenzertifikaten und ausstehenden Forderungen, vorausbezahlten Auslagen, Bardividenden und erklärten oder aufgelaufenen und noch nicht erhaltenen Zinsen entspricht dem jeweiligen vollen Betrag, es sei denn, dass dieser wahrscheinlich nicht voll bezahlt oder erhalten werden kann, in welchem Falle der Wert unter Einschluss eines angemessenen Abschlages ermittelt wird, um den tatsächlichen Wert zu erhalten.

   c) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse notiert oder gehandelt werden, wird auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses an der Börse, welche normalerweise der Hauptmarkt dieses Wertpapiers ist, ermittelt. Wenn ein Wertpapier oder sonstiger Vermögenswert an mehreren Börsen notiert ist, ist der letzte Verkaufskurs an jener Börse bzw. an jenem geregelten Markt maßgebend, welcher der Hauptmarkt für diesen Vermögenswert ist.

   d) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einem anderen geregelten Markt (entsprechend der Definition in Artikel 4 des Verwaltungsreglements) gehandelt werden, wird auf der Grundlage des letzten verfügbaren Preises ermittelt.

   e) Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder auf einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für Vermögenswerte, welche an einer Börse oder auf einem anderen Markt wie vorerwähnt notiert oder gehandelt werden, die Kurse entsprechend den Regelungen in (b) oder (c) den tatsächlichen Marktwert der entsprechenden Vermögenswerte nicht angemessen widerspiegeln, wird der Wert solcher Vermögenswerte auf der Grundlage des vernünftigerweise vorhersehbaren Verkaufspreises nach einer vorsichtigen Einschätzung ermittelt.

   f) Der Liquidationswert von Futures, Forwards oder Optionen, die nicht an Börsen oder anderen organisierten Märkten gehandelt werden, entspricht dem jeweiligen Nettoliquidationswert, wie er gemäß den Richtlinien des Managing Board auf einer konsistent für alle verschiedenen Arten von Verträgen angewandten Grundlage festgestellt wird. Der Liquidationswert von Futures, Forwards oder Optionen, welche an Börsen oder anderen organisierten Märkten gehandelt werden, wird auf der Grundlage der letzten verfügbaren Abwicklungspreise solcher Verträge an den Börsen oder organisierten Märkten, auf welchen diese Futures, Forwards oder Optionen vom Fonds gehandelt werden, berechnet; sofern ein Future, ein Forward oder eine Option an einem Tag, für welchen der Nettovermögenswert bestimmt wird, nicht liquidiert werden kann, wird die Bewertungsgrundlage für einen solchen Vertrag vom Managing Board in angemessener und vernünftiger Weise bestimmt. Swaps werden zu ihrem, unter Bezug auf die anwendbare Zinsentwicklung, bestimmten Marktwert bewertet.

   g) Der Wert von Geldmarktinstrumenten, die nicht an einer Börse notiert oder auf einem anderen geregelten Markt gehandelt werden und eine Restlaufzeit von weniger als 12 Monaten und mehr als 90 Tagen aufweisen, entspricht dem jeweiligen Nennwert zuzüglich hierauf aufgelaufener Zinsen. Geldmarktinstrumente mit einer Restlaufzeit von höchstens 90 Tagen werden auf der Grundlage der Amortisierungskosten, wodurch dem ungefähren Marktwert entsprochen wird, ermittelt.

h) Zinsswaps werden zu ihrem, unter Bezug auf die anwendbare Zinsentwicklung, bestimmten Marktwert bewertet.

i) Rohstoff-Terminkontrakte werden, wie andere an organisierten Märkten gehandelte Termingeschäfte, mit dem letzten verfügbaren Handelskurs bewertet. Für die Bewertung von physischen Edelmetallbeständen wird der offizielle Nachmittagsfixingkurs herangezogen.

j) Sämtliche sonstigen Wertpapiere oder sonstigen Vermögenswerte werden zu ihrem angemessenen Marktwert bewertet, wie dieser nach Treu und Glauben und entsprechend dem der Verwaltungsgesellschaft aufzustellenden Verfahren zu bestimmen ist.

Der Wert aller Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, welche nicht in der Währung des Fonds ausgedrückt sind, wird in diese Währung zu den zuletzt bei einer Großbank verfügbaren Devisenkursen umgerechnet. Wenn solche Kurse nicht verfügbar sind, wird der Wechselkurs nach Treu und Glauben und nach dem vom Managing Board aufgestellten Verfahren bestimmt.

Die Verwaltungsgesellschaft kann nach eigenem Ermessen andere Bewertungsmethoden zulassen, wenn sie dieses im Interesse einer angemesseneren Bewertung eines Vermögenswertes des Fonds für angebracht hält.

Die Verwaltungsgesellschaft kann beschließen, wenn es seit der Ermittlung des Anteilwertes beträchtliche Bewegungen an den betreffenden Börsen und/oder Märkten gegeben hat, noch am selben Tag weitere Anteilwertberechnungen vorzunehmen. Unter diesen Umständen werden alle für diesen Bewertungstag eingegangenen Anträge auf Zeichnung und Rücknahme zum ersten festgestellten Nettoinventarwert dieses Tages abgerechnet. Anträge auf Zeichnung und Rücknahme, die nach 18:00 Uhr des vorangegangenen Luxemburger Bankarbeitstages eingegangen sind, können zum zweiten festgestellten Nettoinventarwert dieses Tages abgerechnet, Anträge, die nach Feststellung des zweiten Nettoinventarwertes eingehen, können zum dritten festgestellten Nettoinventarwert dieses Tages abgerechnet werden usw.

3. Für den Fonds wird ein Ertragsausgleich durchgeführt.

Die Kosten für die Gründung des Fonds und die Erstausgabe von Anteilen werden über einen Zeitraum von bis zu fünf Jahren jährlich anteilig dem Fondsvermögen belastet.

Kosten

1. Die Verwaltungsgesellschaft ist berechtigt, aus dem Fondsvermögen ein Entgelt von bis zu 0,15% p.a. (z.Zt. 0,15% p.a.) zu erhalten, mindestens jedoch EUR 20.000,00 p.a., das quartalsweise nachträglich auf das durchschnittliche Netto-Fondsvermögen während des betreffenden Quartals zu berechnen und quartalsweise nachträglich auszuzahlen ist.

2. Die Depotbank erhält aus dem Fondsvermögen ein Entgelt von bis zu 0,05% p.a. (z.Zt. 0,05%), mindestens aber EUR 10.000,00 p.a., das quartalsweise nachträglich auf das durchschnittliche Netto-Fondsvermögen während des betreffenden Quartals zu berechnen und quartalsweise nachträglich auszuzahlen ist.

3. Der Investmentberater erhält aus dem Fondsvermögen ein Entgelt von bis zu 1,45% p.a. (z.Zt. 1,45%), das quartalsweise nachträglich auf das durchschnittliche Netto-Fondsvermögen während des betreffenden Quartals zu berechnen und quartalsweise nachträglich auszuzahlen ist.

   Neben der vorgenannten Investmentberatungsvergütung erhält der Investmentberater eine Performance-vergütung in Höhe von 10% des Anstiegs des Netto-Fondsvermögens. Die Performancevergütung wird pro Geschäftsjahresquartal berechnet und im Folgemonat des Geschäftsjahresquartalsendes geleistet. Die Performance des Fonds wird durch Vergleich des Nettovermögenswertes am Ende des Geschäftsjahresquartals mit dem Nettovermögenswert am Ende des unmittelbar vorausgehenden Geschäftsjahresquartals berechnet, wobei gegebenenfalls ein Verlustvortrag zu berücksichtigen ist (die "Vergleichsbasis"). Im Falle der Berücksichtigung eines Verlustvortrages kommt eine Performancevergütung nur dann zur Auszahlung, wenn der Nettovermögenswert am Ende des Geschäftsjahresquartals über dem Nettovermögenswert liegt, bei dem die Performancevergütung letztmals zur Auszahlung kam (High Watermark).

Total Expense Ratio

Die Gesamtkostenquote (TER) drückt die Summe der Kosten und Gebühren (mit Ausnahme der angefallenen Transaktionskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens auf Monatsultimobasis innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

	Total Expense Ratio per 31. Dezember 2009 (exklusive der Performance-Fee)	**Total Expense Ratio** per 31. Dezember 2009 (inklusive der Performance-Fee)
M & W Privat	1,73%	2,62%

Portfolio Turnover Rate

Die Portfolio Turnover Rate wird nach der nachfolgend erläuterten Methode berechnet.

Summe der Werte der Wertpapierkäufe eines Betrachtungszeitraumes = X
Summe der Werte der Wertpapierverkäufe eines Betrachtungszeitraumes = Y
Summe 1 = Summe der Werte der Wertpapiertransaktionen = X + Y

Summe der Werte der Zeichnungen eines Betrachtungszeitraumes = Z
Summe der Werte der Rücknahmen eines Betrachtungszeitraumes = R
Summe 2 = Summe der Werte der Anteilscheintransaktionen = Z + R

Monatlicher Durchschnitt des Netto-Fondsvermögens = M

Portfolio Turnover Rate = [(Summe 1-Summe 2)/M] * 100

Die Portfolio Turnover Rate beziffert den Transaktionsumfang auf Ebene des Fondsportfolios.

Eine Portfolio Turnover Rate, die nahe bei Null liegt zeigt, dass Transaktionen getätigt wurden, um die Mittelzu- bzw. -abflüsse aus Zeichnungen bzw. Rücknahmen zu investieren bzw. zu deinvestieren. Eine negative Portfolio Turnover Rate indiziert, dass die Summe der Zeichnungen und Rücknahmen höher waren als die Wertpapiertransaktionen im Fondsportfolio. Eine positive Portfolio Turnover Rate zeigt, dass die Wertpapiertransaktionen höher waren als die Anteilscheintransaktionen.

	Portfolio Turnover Rate per 31. Dezember 2009
M & W Privat	17,90%

Ausschüttungspolitik

1. Die Verwaltungsgesellschaft kann die im Fonds erwirtschafteten Erträge an die Anteilinhaber des Fonds ausschütten oder diese Erträge in dem Fonds thesaurieren. Es ist vorgesehen, die erwirtschafteten Erträge zu thesaurieren.
2. Zur Ausschüttung können die ordentlichen Nettoerträge sowie realisierte Kursgewinne kommen. Ferner können die nicht realisierten Kursgewinne sowie sonstige Aktiva zur Ausschüttung gelangen, sofern das Netto-Fondsvermögen aufgrund der Ausschüttung nicht unter die Mindestgrenze gemäß Artikel 1 Absatz 1 des Verwaltungsreglements sinkt.
3. Ausschüttungen werden auf die am Ausschüttungstag ausgegebenen Anteile ausgezahlt. Erträge, die fünf Jahre nach Veröffentlichung einer Ausschüttungserklärung nicht abgefordert wurden, verfallen zu Gunsten des Fonds.

Besteuerung des Fonds

Die Einkünfte des Fonds werden im Großherzogtum Luxemburg nicht mit Einkommen- oder Körperschaftsteuern belastet. Sie können jedoch etwaigen Quellensteuern oder anderen Steuern in Ländern unterliegen, in denen das Fondsvermögen investiert ist. Weder die Verwaltungsgesellschaft noch die Depotbank werden Bescheinigungen über solche Steuern für einzelne oder alle Anteilinhaber einholen.

Das Fondsvermögen unterliegt im Großherzogtum Luxemburg einer ”taxe d’abonnement” von derzeit jährlich 0,05%, zahlbar pro Quartal auf das jeweils am Quartalsende ausgewiesene Netto-Fondsvermögen. Soweit das Fondsvermögen in einen anderen Luxemburger Investmentfonds angelegt ist, der seinerseits bereits der „taxe d’abonnement“ unterliegt, entfällt diese Steuer.

EU-Zinsrichtlinie

Die Richtlinie zur Besteuerung von grenzüberschreitenden Zinserträgen (2003/48/EG) wurde am 3. Juni 2003 durch den Europäischen Rat beschlossen, am 21. Juni 2005 in luxemburgisches Recht umgesetzt und ist zum 1. Juli 2005 in Kraft getreten.

Ihr grundlegendes und übergreifendes Ziel ist es, durch Austausch von Informationen eine effektive Besteuerung von Erträgen, die im Rahmen von Zinszahlungen an natürliche Personen in einem vom steuerlichen Wohnsitzland abweichenden Staat geflossen sind, zu erreichen. Die Sätze der EU-Quellensteuer betragen:

- 15% im Zeitraum vom 1. Juli 2005 bis 30. Juni 2008
- 20% im Zeitraum vom 1. Juli 2008 bis 30. Juni 2011
- 35% ab dem 1. Juli 2011

Die EU-Quellenbesteuerung besitzt keine abgeltende Wirkung und befreit die Anteilinhaber daher nicht von ihrer Pflicht, Zinseinkünfte im Rahmen ihrer persönlichen Steuererklärung zu deklarieren.

Für Anteilinhaber, die nicht in Luxemburg ansässig sind, bzw. dort keine Betriebsstätte unterhalten, gelten die jeweiligen nationalen Steuervorschriften. Der Anleger kann hinsichtlich der Zins- und Kapitalerträge einer individuellen Besteuerung unterliegen.

Interessenten sollten sich über Gesetze und Verordnungen, die auf den Kauf, den Besitz und die Rücknahme von Anteilen Anwendung finden, informieren und sich gegebenenfalls beraten lassen.

Anteilpreise und steuerliche Informationen

Der Nettovermögenswert sowie die Ausgabe- und Rücknahmepreise pro Anteil werden an jedem Bankarbeitstag in Luxemburg am Sitz der Verwaltungsgesellschaft bekannt gegeben, in den wichtigsten Wirtschaftszeitungen veröffentlicht und können bei der deutschen Zahlstelle erfragt werden.

Zudem finden Sie die Anteilspreise und weitere Fondsinformationen sowie die steuerlichen Hinweise nach § 5 Abs. 1 InvStG für die in Deutschland ansässigen Anleger auf der Internetseite ***www.LRI-Invest.lu*** der Verwaltungsgesellschaft, LRI Invest S.A.

Anwendbares Recht, Gerichtsstand und Vertragssprache

1. Das Verwaltungsreglement unterliegt Luxemburger Recht. Insbesondere gelten in Ergänzung zu den Regelungen des Verwaltungsreglements die Vorschriften des Gesetzes vom 20. Dezember 2002 über Organismen für gemeinsame Anlagen. Gleiches gilt für die Rechtsbeziehungen zwischen den Anteilinhabern, der Verwaltungsgesellschaft und der Depotbank.

2. Jeder Rechtsstreit zwischen Anteilinhabern, der Verwaltungsgesellschaft und der Depotbank unterliegt der Gerichtsbarkeit des zuständigen Gerichts im Gerichtsbezirk Luxemburg im Großherzogtum Luxemburg.

   Die Verwaltungsgesellschaft und die Depotbank sind berechtigt, sich selbst und einen Fonds der Gerichtsbarkeit und dem Recht eines jeden Landes zu unterwerfen, in welchem Anteile eines Fonds öffentlich vertrieben werden, soweit es sich um Ansprüche der Anleger handelt, die in dem betreffenden Land ansässig sind, und im Hinblick auf Angelegenheiten, die sich auf den jeweiligen Fonds beziehen.

3. Der deutsche Wortlaut des Verwaltungsreglements ist maßgeblich.

PRICEWATERHOUSECOOPERS

PricewaterhouseCoopers
Société à responsabilité limitée
Réviseur d'Entreprises
400, route d'Esch
B.P. 1443
L-1014 Luxembourg
Telephone +352 494848-1
Facsimile +352 494848-2900
www.pwc.com/lu
info@lu.pwc.com

Bericht des Abschlussprüfers

An die Anteilinhaber des M & W Privat

Entsprechend dem uns von dem Vorstand der Verwaltungsgesellschaft erteilten Auftrag haben wir den beigefügten Jahresabschluss des M & W Privat geprüft, der die Vermögensaufstellung, den Wertpapierbestand und die sonstigen Vermögenswerte zum 31. Dezember 2009, die Ertrags- und Aufwandsrechnung und die Vermögensentwicklung für das an diesem Datum abgelaufene Geschäftsjahr, sowie eine Zusammenfassung der wesentlichen Rechnungslegungsgrundsätze und -methoden und die sonstigen Erläuterungen zu den Aufstellungen enthält.

Verantwortung des Vorstands der Verwaltungsgesellschaft für den Jahresabschluss

Die Erstellung und die den tatsächlichen Verhältnissen entsprechende Darstellung dieses Jahresabschlusses gemäß den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Erstellung und Darstellung des Jahresabschlusses liegen in der Verantwortung des Vorstands der Verwaltungsgesellschaft. Diese Verantwortung umfasst die Entwicklung, Umsetzung und Aufrechterhaltung des internen Kontrollsystems hinsichtlich der Erstellung und der den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Darstellung des Jahresabschlusses, so dass dieser frei von wesentlichen unzutreffenden Angaben ist, unabhängig davon, ob diese aus Unrichtigkeiten oder Verstößen resultieren, sowie die Auswahl und Anwendung von angemessenen Rechnungslegungsgrundsätzen und -methoden und die Festlegung angemessener rechnungslegungsrelevanter Schätzungen.

Verantwortung des Abschlussprüfers

In unserer Verantwortung liegt es, auf der Grundlage unserer Abschlussprüfung über diesen Jahresabschluss ein Prüfungsurteil zu erteilen. Wir führten unsere Abschlussprüfung nach den vom „Institut des Réviseurs d'Entreprises" umgesetzten internationalen Prüfungsgrundsätzen (International Standards on Auditing) durch. Diese Grundsätze verlangen, dass wir die Berufspflichten und -grundsätze einhalten und die Prüfung dahingehend planen und durchführen, dass mit hinreichender Sicherheit erkannt werden kann, ob der Jahresabschluss frei von wesentlichen unzutreffenden Angaben ist.

Eine Abschlussprüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zum Erhalt von Prüfungsnachweisen für die im Jahresabschluss enthaltenen Wertansätze und Informationen. Die Auswahl der Prüfungshandlungen obliegt der Beurteilung des Abschlussprüfers ebenso wie die Bewertung des Risikos, dass der Jahresabschluss wesentliche unzutreffende Angaben aufgrund von Unrichtigkeiten oder Verstößen enthält. Im Rahmen dieser Risikoeinschätzung berücksichtigt der Abschlussprüfer das für die Erstellung und die den tatsächlichen Verhältnissen entsprechende Darstellung des Jahresabschlusses eingerichtete interne Kontrollsystem, um die unter diesen Umständen angemessenen Prüfungshandlungen festzulegen, nicht jedoch, um eine Beurteilung der Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben.

Eine Abschlussprüfung beinhaltet ebenfalls die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze und -methoden und der Angemessenheit der vom Vorstand der Verwaltungsgesellschaft vorgenommenen Schätzungen sowie die Beurteilung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses.

Nach unserer Auffassung sind die erlangten Prüfungsnachweise als Grundlage für die Erteilung unseres Prüfungsurteils ausreichend und angemessen.

PRICEWATERHOUSECOOPERS

Prüfungsurteil

Nach unserer Auffassung vermittelt der Jahresabschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Erstellung und Darstellung des Jahresabschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des M & W Privat zum 31. Dezember 2009 sowie der Ertragslage und der Vermögensentwicklung für das an diesem Datum abgelaufene Geschäftsjahr.

Sonstiges

Die im Jahresbericht enthaltenen ergänzenden Angaben wurden von uns im Rahmen unseres Auftrags durchgesehen, waren aber nicht Gegenstand besonderer Prüfungshandlungen nach den oben beschriebenen Grundsätzen. Unser Prüfungsurteil bezieht sich daher nicht auf diese Angaben. Im Rahmen der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses haben uns diese Angaben keinen Anlass zu Anmerkungen gegeben.

PricewaterhouseCoopers S.à r.l.
Réviseur d'entreprises
vertreten durch

Luxemburg, 22. Februar 2010

Markus Mees

Verwaltungsvergütung der Zielfonds (ungeprüft)

Fondsbezeichnung	Verwaltungsgebühr
db x-trackers shortdax daily etf	0,40 %

Ausgabeaufschlag und Rücknahmegebühren

Die Zielfonds wurden zum Nettoinventarwert gekauft bzw. verkauft, d.h. es wurden keine Ausgabeaufschläge und Rücknahmegebühren gezahlt.